

## Praktikum (10 LP)

Das sechswöchige Praktikum, das in der vorlesungsfreien Zeit abzuleisten ist, dient dem Erwerb praktischer berufsfeldqualifizierender Erfahrungen. Empfohlen werden Museums- und Denkmalpflegepraktika oder Grabungspraktika des Landesamts für Denkmalpflege und Archäologie (LDA), des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) usw.

## Bachelorarbeit (10 LP)

Wird die Bachelorarbeit im zweiten gewählten Studienprogramm verfasst, werden anstelle dieser weitere Wahlpflichtmodule im Umfang von 10 LP belegt. Näheres regelt die für das Studienprogramm gültige Studien- und Prüfungsordnung.

## Weiterführende Masterstudiengänge

- Prähistorische Archäologie 45/75 LP
- Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit 45/75 LP
- Klassische Archäologie 45/75 LP
- Kunstgeschichte und Archäologien Europas 120 LP
- Denkmalpflege 120 LP

## Darum Halle!

### Archäologische Feldforschung in Nah und Fern

Die Lehrstuhlinhaber der drei Archäologien sind federführend in einer Reihe von regionalen bis internationalen Forschungsprojekten. Dadurch bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, an Feldforschungen zu untergegangenen Dörfern im Harz über prähistorische Kultstätten in Osteuropa bis hin zu griechischen Heiligtümern in Kleinasien teilzunehmen.

## Gut zu wissen

LP → Leistungspunkte werden nach Kursteilnahme und/oder Erfüllung aller Aufgaben (einschließlich der Prüfung) eines Moduls gutgeschrieben. Die Module gliedern sich auf in Fachmodule, Schlüsselqualifikationen, Praktika und die Bachelorarbeit. Module haben meist einen Umfang von 5 oder 10 LP. Dabei entspricht ein LP einem Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden. In einem Vollzeitstudium sollten pro Semester 30 LP erbracht werden.

ASQ → Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche soziale und/oder interkulturelle Kompetenzen, Kompetenzen also, die den späteren Berufseinstieg unterstützen sollen → [www.asq.uni-halle.de](http://www.asq.uni-halle.de).

## Fachstudienberatung

### Prof. Dr. Francois Bertemes

Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas  
Telefon: 0345 55-24059  
E-Mail: [francois.beremes@praehist.uni-halle.de](mailto:francois.beremes@praehist.uni-halle.de)  
Sitz: Emil-Abderhalden-Str. 26a, 06108 Halle (Saale)

### Dr. Aylin Tanriöver

Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas  
Telefon: 0345 55-24029  
E-Mail: [aylin.tanriover@altertum.uni-halle.de](mailto:aylin.tanriover@altertum.uni-halle.de)  
Sitz: Universitätsplatz 12 (Robertinum), 06108 Halle (Saale)

### Felix Rösch M.A.

Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas  
Telefon: 0345 55-24053  
E-Mail: [felix.roesch@praehist.uni-halle.de](mailto:felix.roesch@praehist.uni-halle.de)  
Sitz: Emil-Abderhalden-Str. 26a, 06108 Halle (Saale)

→ [www.ikare.uni-halle.de](http://www.ikare.uni-halle.de)

## Allgemeine Studienberatung

Telefon: 0345 55-21306, -21308, -21322, -21327  
E-Mail: [ssc@uni-halle.de](mailto:ssc@uni-halle.de)  
Sprechzeiten: mo–do 10–16 Uhr, fr 10–13 Uhr  
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),  
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,  
06108 Halle (Saale)

- [www.uni-halle.de](http://www.uni-halle.de)
- [www.studienberatung.uni-halle.de](http://www.studienberatung.uni-halle.de)
- [www.studienangebot.uni-halle.de](http://www.studienangebot.uni-halle.de)
- [www.ich-will-wissen.de](http://www.ich-will-wissen.de)



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

## Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

# Archäologien Europas

## Bachelor

Zwei-Fach-Bachelor  
Bachelor of Arts

90  
LP

Stand: Juni 2018 | Foto: MLU / Fabian Helmich, studieren.de



## Das Studium auf einen Blick

**Philosophische Fakultät I** – Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften

**Institut** für Kunstgeschichte und Archäologien Europas

**Typ:** Zwei-Fach-Bachelor mit 90 LP

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Regelstudienzeit:** 6 Semester

**Beginn:** Wintersemester

**Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen:** Nein

**Studieren ohne Abitur:** Ja, mit Feststellungsprüfung

## Charakteristik und Ziele

Inhaltliche Schwerpunkte des Zwei-Fach-Bachelors Archäologien Europas 90 LP bilden die Prähistorische und Klassische Archäologie sowie die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit.

Inhalt der **Prähistorischen Archäologie** ist die Kulturgeschichte des ur- und frühgeschichtlichen Menschen in Europa und im mediterranen Raum. Der Untersuchungszeitraum beginnt in den einzelnen Gebieten jeweils mit der Steinzeit und endet mit dem Einsetzen erster indigener Schriftquellen. Schwerpunkte des Studiums bilden unter anderem die Beschäftigung mit der prähistorischen Umwelt sowie mit den komplexen und vielschichtigen Interaktionen zwischen Natur und Kultur. Das Beschreiben und Ordnen der Befunde und Funde bilden die Grundlage für die Rekonstruktion vergangener Gesellschaften, Wirtschaft, Technik, Religion und der geistigen Welt des ur- und frühgeschichtlichen Menschen und seiner Umwelt im Wandel der Zeit. Auch wenn die Prähistorische Archäologie primär eine historische Kulturwissenschaft ist, bereitet sie ihre Quellen, die sie sich im Wesentlichen durch archäologische Ausgrabungen erschließt, mit Hilfe naturwissenschaftlicher und statistischer Verfahren auf.

Die **Klassische Archäologie** ist eine historische Disziplin und befasst sich vor allem mit den materiellen Hinterlassenschaften der griechisch-römischen Antike im Mittelmeerraum sowie seiner Nachbargebiete von ca. 1000 v. Chr. bis 300 n. Chr. Neben feldarchäologischen Untersuchungen steht insbesondere die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Denkmalgattungen im Vordergrund des Studiums. Hierbei arbeitet die Klassische Archäologie eng mit den Bereichen der Altertumswissenschaften, der Kunstgeschichte und den anderen archäologischen Disziplinen zusammen.

Die **Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit** ist eine historische Kulturwissenschaft, die ihre Erkenntnisse aus den materiellen Hinterlassenschaften dieser Epochen zieht. Im Fokus stehen dabei Bodendenkmäler und Baubefunde, die durch Ausgrabungen und den Rückgriff auf eine breite Palette geistes- und naturwissenschaftlicher Methoden erforscht werden. Unter Einbeziehung von Schrift- und Bildquellen können so wesentliche Aussagen über vergangene Gesellschaften getroffen werden. Entsprechend ist das Fach insbesondere mit der Kunst- und Architekturgeschichte, der Mittelalterlichen und Neueren Geschichte sowie der Geographie verknüpft.

## Berufsperspektiven

Ein erfolgreicher Abschluss eröffnet Berufsfelder an Hochschulen, archäologischen Landesämtern, Landes- und Fachmuseen, aber auch in Verlagen sowie anderen Institutionen und privaten Firmen, deren Tätigkeit mit der Publikation, Bergung, Erhaltung oder Pflege von Bodentalerträgen in Zusammenhang steht. Weitere Berufsziele sind Kultur- und Denkmalmanagement, Publizistik und Museumspädagogik.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Für einen erfolgreichen Studienverlauf werden Kenntnisse in den Fächern Geschichte, Biologie und Geographie sowie in Fremdsprachen und den Altphilologien, vor allem Latein,

empfohlen. Ebenfalls vorhanden sollte die Bereitschaft an der Teilnahme an Ausgrabungen sowie zur interdisziplinären Arbeit sein.

Laut Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt haben auch qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung die Möglichkeit, über die Teilnahme an einer Feststellungsprüfung die Studienberechtigung für dieses Studienprogramm zu erlangen.

## Einschreibung/Bewerbung

Der Zwei-Fach-Bachelor Archäologien Europas 90 LP ist zurzeit zulassungsfrei (ohne NC).

- Bewerber mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung schreiben sich bitte bis **30.9.** an der Universität ein.
- Ist das kombinierte zweite Fach zulassungsbeschränkt (Uni-NC), endet die Bewerbungsfrist am **15.7.**
- Bewerber mit ausländischem Zeugnis bewerben sich bitte bis zum **30.6.** über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de).

Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Informieren Sie sich deshalb bitte jeweils ab Mai des Jahres über die aktuelle Festlegung unter [www.studienangebot.uni-halle.de](http://www.studienangebot.uni-halle.de) → Studiengang.

## Fächerkombinationen

Der Zwei-Fach-Bachelor Archäologien Europas 90 LP kann ohne Einschränkung kombiniert werden. In erster Linie werden Kombinationen u. a. mit Geschichte, Kunstgeschichte oder Altertumswissenschaften empfohlen.

**Archäologien Europas 90 LP** + **Studienprogramm 90 LP nach Wahl**

## Studieninhalt

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im „Modulhandbuch“ bzw. in der „Studien- und Prüfungsordnung“ nachgelesen werden.

## Pflichtmodule

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Grundlagen der prähistorischen Archäologie	5	1.
Grundlagen der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit	5	1.
Grundlagen der Grabungstechnik	10	1.
Hilfsmittel und Techniken des Studienganges	5	2.
Regionale Archäologie	10	2.
Grundlagen der Klassischen Archäologie	5	3.
Gegenstandsspezifische Themen: Prähistorische Archäologie	5	3.
Gegenstandsspezifische Themen: Klassische Archäologie I	5	4.
Gegenstandsspezifische Themen: Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit	5	4.
ASQ	5	2.-5.

## Wahlpflichtmodule (insg. 10 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Schwerpunktfach Prähistorische Archäologie	10	5.
Schwerpunktfach Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit	10	5.
Schwerpunktfach Klassische Archäologie	10	5.